

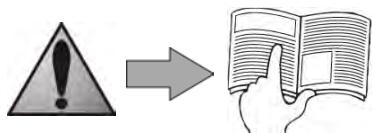
*indigo<sup>TM</sup>*  
*voyager 2X<sup>TM</sup>*



Montage- und Gebrauchsanleitung  
Deutsch

**DE**

More languages on:  
[www.zodiac-poolcare.com](http://www.zodiac-poolcare.com)



- Bitte lesen Sie diese Anweisungen vor dem Installieren, der Wartung oder der Pannenbeseitigung des Geräts aufmerksam durch!
- Das Symbol  weist auf wichtige Informationen hin, die zwingend berücksichtigt werden müssen, um Sachschäden oder Körperverletzungen zu vermeiden.
- Das Symbol  weist zur Information auf Wissenswertes hin.
- Ausschließlicher Verwendungszweck: Reinigen von Schwimmbeckenwasser (darf für keinen anderen Zweck verwendet werden).



## Warnungen

- Es ist wichtig, dass dieses Gerät von kompetenten und eingewiesenen Personen, die zuvor die Nutzungs-/Installationsanweisungen erhalten haben (durch Lesen des Benutzerhandbuchs oder Anweisungen des Installateurs), installiert wird. Personen, die diesen Kriterien nicht entsprechen, dürfen keinerlei Arbeiten an den Geräten durchführen, um nicht mit gefährlichen Elementen konfrontiert zu werden.
- Bei Funktionsstörung des Geräts: nicht versuchen, das Gerät selbst zu reparieren. Wenden Sie sich an Ihren Installateur.

Schließen Sie die Steuerbox nur an eine mit einem Reststrom-Schutzschalter zu max. 30 mA versehene Steckdose an (wenden Sie sich im Zweifelsfall an einen Elektriker).

- Sorgen Sie dafür, dass die Steckdose jederzeit und leicht zugänglich und vor Regen und Spritzwasser geschützt ist.
- Das Steuergehäuse darf nicht an einem Ort installiert werden, der überschwemmt werden kann.
- Die Steuerbox muss mehr als 3,5 Meter vom Beckenrand entfernt sein, sie darf sich nicht in der prallen Sonne befinden. Ziehen Sie einen kühlen, gut belüfteten und schattigen Ort vor.



- Solange der Roboter im Becken ist, darf niemand das Becken benutzen. Sollte die Steuerbox in's Wasser fallen, muss sie zwingend von der Steckdose abgesteckt werden, bevor Sie sie aus dem Wasser holen.
- Um jede Elektroschockgefahr zu vermeiden, dürfen Sie die elektronische Steuerbox auf keinen Fall öffnen. Wenden Sie sich an einen qualifizierten Fachmann.
- Versuchen Sie auf keinen Fall, das Netzkabel selbst zu reparieren. Wenn ein Originalteil ersetzt werden muss, wenden Sie sich an Ihren Händler, um Gefahrensituationen zu vermeiden.
- Stecken Sie das Netzkabel von der Steckdose ab, bevor Sie mit irgendeinem Reinigungs-, Wartungs- oder Serviceeingriff beginnen und nach jedem Gebrauch.
- Der Roboter darf nur in Beckenwasser, das die folgenden Kriterien erfüllt, verwendet werden: Chlor < 3 mg/l, pH zwischen 6,8 und 7,6, Temperatur zwischen 15 °C und 35 °C.
- Den Roboter nicht außerhalb des Wassers funktionieren lassen.
- Eine falsche Installation oder ein unsachgemäßer Gebrauch können zu Sachschäden und schweren Körperverletzungen, ja sogar zum Tod führen.
- Das Gerät muss für Kinder unerreichbar aufgestellt werden.

### WARNUNG FÜR DEN GEBRAUCH IN EINEM SCHWIMMBECKEN MIT VINYL LINER

Die Oberfläche bestimmter gemusterter Vinylbeschichtungen kann sich schnell abnutzen und die Muster verschwinden durch den Kontakt mit Objekten, wie zum Beispiel Reinigungsbürsten, Spielwaren, Schwimmhilfen, Chlorverteilern und automatischen Schwimmbadreinigern. Die Muster bestimmter Vinylbeschichtungen können durch einfaches Reiben, wie zum Beispiel mit einer Schwimmbadbürste, zerkratzt oder abgenutzt werden. Die Farbe bestimmter Muster kann ebenfalls beim Gebrauch oder bei Berührung mit Objekten im Schwimmbad verblassen. Zodiac® haftet nicht für verschwundene Muster oder die Abnutzung und das Zerkratzen von Vinylbeschichtungen, und diese Erscheinungen sind daher nicht von der beschränkten Garantie gedeckt.

Im Sinne der laufenden Verbesserung, können unsere Produkte jederzeit unangekündigt geändert werden.

# Inhaltsverzeichnis

<b>1. VORSICHTSMASSNAHMEN VOR DEM GEBRAUCH .....</b>	<b>2</b>
<b>2. EINSATZ .....</b>	<b>4</b>
<b>3. REINIGUNG UND WARTUNG .....</b>	<b>5</b>
<b>4. ANPASSUNG DER BESCHWERUNG.....</b>	<b>7</b>
<b>5. PROBLEME UND IHRE LÖSUNGEN .....</b>	<b>7</b>
<b>6. KONFORMITÄT.....</b>	<b>7</b>

## 1. VORSICHTSMASSNAHMEN VOR DEM GEBRAUCH

### 1.1 AUSPACKEN

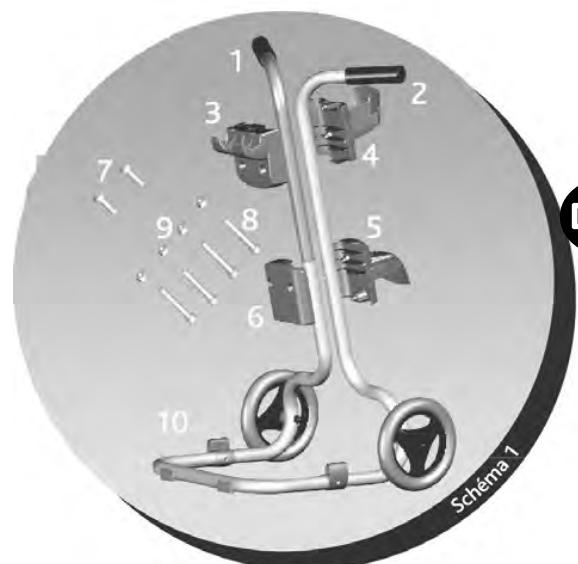
In der Verpackung muss Folgendes enthalten sein:

- der Roboter ; der Transportwagen (zum Zusammenbauen) ; der Schaltkasten; ein Beutel mit Bedienungsanleitung.

Zum Auspacken der Ausrüstungsteile wie folgt vorgehen:

- Nehmen Sie die auf dem Roboter befindliche Schachtel ab:  
Sie enthält den Schaltkasten.
- Entnehmen Sie alle Bauteile des Transportwagens - **Abbildung 1**:
- 2 obere Rohre: rechts (1) und links (2),
- 1 Haken für den Schaltkasten (3),
- 2 Kabelhaken: oben (4) und unten (5),
- 1 Einrasthaube (6) und einen Beutel mit Schrauben, der Folgendes enthält:
- 2 Spezialschrauben für Plastik (7),
- 4 lange Schrauben (8),
- 4 Muttern (9)
- und einen Schraubenschlüssel (11). **Abbildung 1-a.**

• Entnehmen Sie schließlich den Unterteil des Transportwagens (10). Vergewissern Sie sich, dass Ihr Gerät keine Transportschäden erlitten hat (Stoß-/Schlageinwirkung, zerbrochene Teile usw.). Zögern Sie nicht, sich vor der Inbetriebnahme des Roboters an Ihren Händler zu wenden, falls Sie die geringste Anomalie feststellen sollten.



### 1.2 MONTAGE DES TRANSPORTWAGENS

a) Fügen Sie die oberen Rohre (1) und (2) in den unteren Teil des Transportwagens ein (10). **Abbildung 1-a.** Die Griffe müssen zur Seite der Kabelhalterung wie auf **Abbildung 1-b** gezeigt ausgerichtet sein.

b) Positionieren Sie die Kabelhalterung (5) und ihr Gegenstück (6) auf dem unteren Teil des Transportwagens.

#### Abbildung 2.

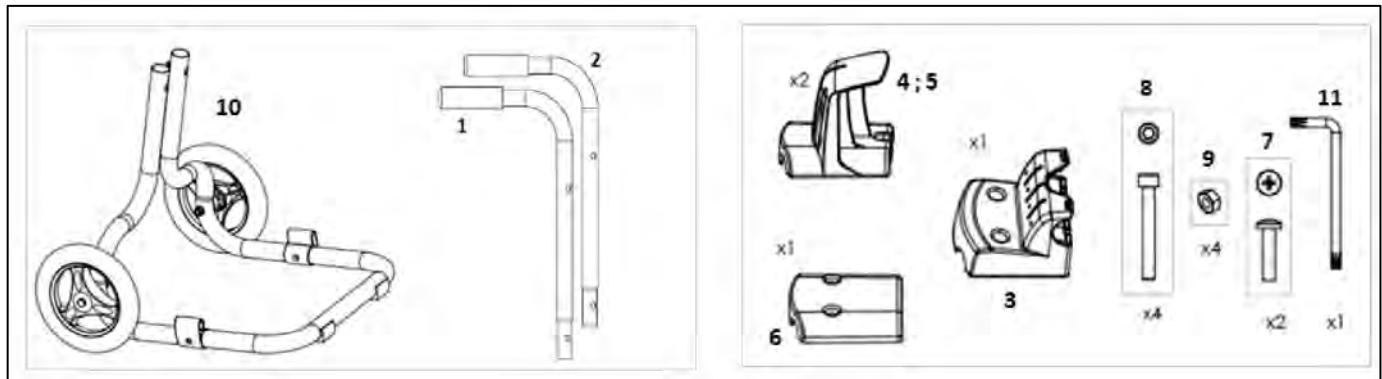
c) Befestigen Sie die 2 langen Schrauben (8) im Gegenstück, indem Sie die Muttern (9) in der Kabelhalterung halten und ziehen Sie sie mit dem Schlüssel fest (11). **Abbildung 2.**

d) Bringen Sie die Schraube (7) unterhalb der Kabelhalterung an und ziehen Sie sie mit dem Schraubendreher fest (11). **Abbildung 2.**

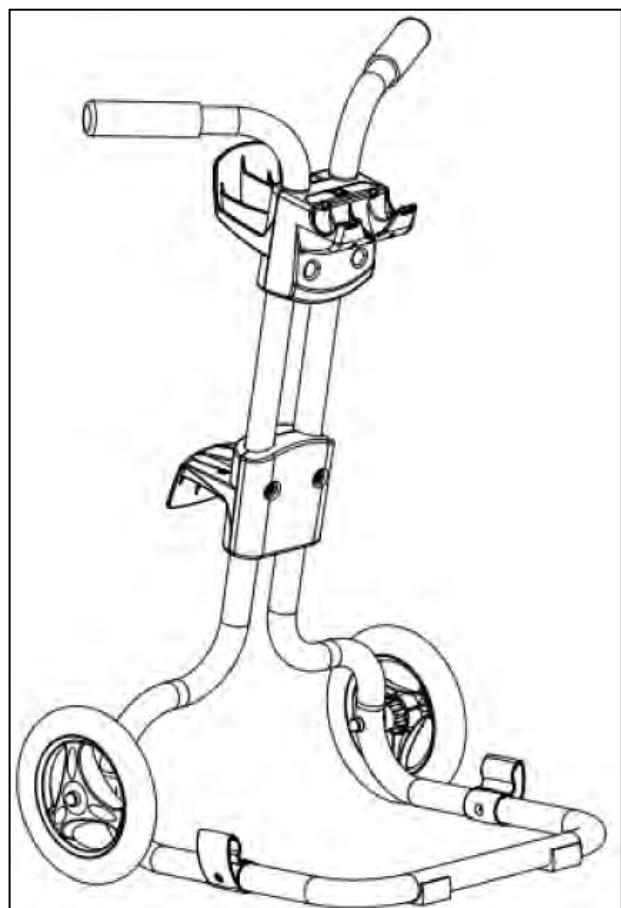
e) Bringen Sie die Kabelhalterung (4) und ihr Gegenstück (3) an, befestigen Sie die 2 langen Schrauben (8) im Gegenstück (3), indem Sie die Muttern (9) in der Kabelhalterung halten und ziehen Sie sie mit dem Schlüssel fest (11). **Abbildung 3.**

f) Bringen Sie die kleine Schraube (7) oberhalb der Kabelhalterung an und ziehen Sie sie mit dem Schlüssel fest (11). **Abbildung 3.**

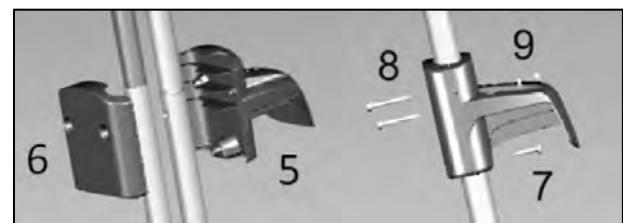
g) Geben Sie die 2 Stopfen wie auf der **Abbildung 3-a** gezeigt, auf die Räder.



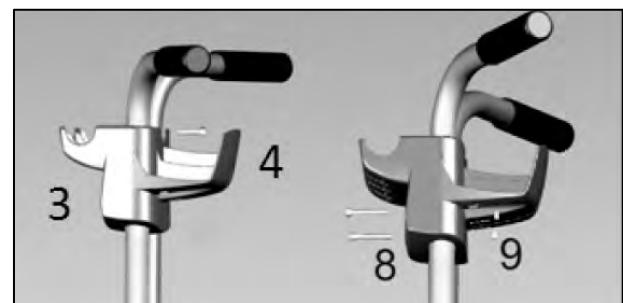
**Abbildung 1-a**



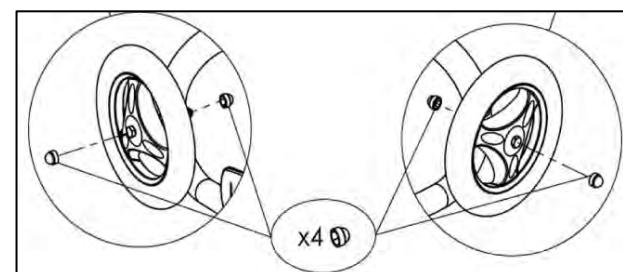
**Abbildung 1-b**



**Abbildung 2**



**Abbildung 3**



**Abbildung 3-a**

## 2. EINSATZ

### 2.1 RATSSCHLÄGE ZUM BETRIEB

Benutzen Sie den Reinigungsroboter sooft wie möglich. So können Sie Ihr sauberes Schwimmbecken voll genießen und der Filterbeutel verstopft nicht so schnell. Der Roboter muss in Beckenwasser folgender Qualität eingesetzt werden : Chlor < 2mg/l, pH-Wert zwischen 6,8 und 7,6, Temperatur zwischen 10°C und 35°C. Lassen Sie den Roboter nicht ständig im Wasser.



**Benutzen Sie den Roboter nicht, wenn Sie eine Stoßchlorung in Ihrem Schwimmbecken vornehmen!**

### 2.2 ELEKTROANSCHLUSS

Roboter in folgenden Arbeitsschritten vor:

- Montieren Sie den Schaltkasten in einem Abstand von mindestens 3,5 Metern zum Beckenrand und schützen Sie ihn vor direkter Sonneneinstrahlung. Er kann auf dem Boden aufgestellt oder am Transportwagen eingehängt werden, wie in **Abbildung 6** gezeigt.
- Schließen Sie das Kabel des Roboters an den Schaltkasten an und verriegeln Sie den Stecker. **Abbildung 4**
- Schließen Sie den Schaltkasten nur an eine Steckdose an, die durch eine Fehlerstromschutzeinrichtung (Fi) mit einem Reststrom von maximal 30 mA gesichert ist (ziehen Sie im Zweifelsfall Ihren Elektroinstallateur zu Rate).



**Wenn Sie Ihren Schwimmbeckenreiniger über ein Verlängerungskabel ans Stromnetz anschließen, so achten Sie bitte darauf, dass zwischen Schaltkasten und Schwimmbeckenrand ein Mindestabstand von 3,5 m eingehalten wird.**

DE

### 2.3 EINSETZEN DES ROBOTERS



**Verbieten Sie das Baden, wenn der Roboter sich im Schwimmbecken .**

Setzen Sie den Roboter ins Wasser und entlüften Sie ihn, indem Sie ihn falls nötig umdrehen. **Abbildung 5**

Der Roboter muss unbedingt von allein auf den Beckenboden sinken. Verteilen Sie das Kabel auf das Becken.



### 2.4 EINSCHALTEN - BETRIEB

Zum Start des Roboters müssen Sie auf dem Schaltkasten das auszuführende Reinigungsprogramm wählen:

- Perfekt-Reinigung zur besonders gründlichen Reinigung Ihres Beckens und der Wasserlinie,
- Turbo-Reinigung zur schnellen Reinigung eines gering verschmutzten Schwimmbeckens.

Starten Sie den Roboter durch Drücken auf die Programmtaste (Perfekt oder Turbo). **Abbildung 6**. Der Roboter startet nach einigen Sekunden. Die Kontrollanzeige für das gewählte Programm leuchtet auf.



Drücken Sie auf die Taste OFF, falls Sie den Roboter während des Reinigungsprogramms abschalten möchten. **Abbildung 7.** Sie müssen einige Sekunden warten, bevor Sie ein neues Programm starten können. Sie können während des Betriebs des Roboters jederzeit das Reinigungsprogramm wechseln. Hierzu genügt ein Druck auf die entsprechende Taste des anderen Programms (PERFEKT oder TURBO).

 Falls Sie auf die Taste des laufenden Programms drücken, bleibt Ihre Betätigung wirkungslos.



Schema 7

Der Roboter schaltet am Ende des Reinigungsprogramms ab. Die Kontrollanzeige leuchtet weiter und zeigt an, dass der Schaltkasten noch unter Strom steht.

Drücken Sie auf die Taste OFF. **Abbildung 7.** Ziehen Sie den Stecker des Netzkabels aus der Steckdose. Ziehen Sie das Kabel vom Schaltkasten ab und rollen Sie es in großen Windungen.

 **Warten Sie nach Ende des Reinigungsprogramms ca. 1/4 Stunde, bevor Sie den Roboter aus dem Wasser**

### 3. REINIGUNG UND WARTUNG

#### 3.1 Reinigen des Filterbeutels

**Wir empfehlen Ihnen den Filterbeutel nach jedem Schwimmbeckenreinigung zu säubern.**

- Vergewissern Sie sich, daß der Netzstecker aus der Steckdose herausgezogen oder das schwimmende Kabel vom Schaltkasten getrennt wurde.
- Nehmen Sie den Roboter aus dem Wasser und legen Sie ihn an Land umgekehrt auf den Boden, um an die auf der Unterseite des Roboters befindliche Filterhalteplatte zu gelangen. **Abbildung 8.**
- Öffnen Sie die 4 Schnappverschlüsse, welche die Platte halten. Ziehen Sie diese heraus, ohne sie umzudrehen, damit der Schmutz im Beutel bleibt. **Abbildung 9.**
- Öffnen Sie die 2 Halteklemmern aus Plastik, um den Beutel herauszunehmen. **Abbildung 10.**
- Weiten Sie vorsichtig das Gummiband am Boden des Filters und lösen Sie ihn von der Filterhalteplatte.

**Abbildung 11.**

- Entleeren Sie den Beutel und reinigen Sie ihn unter fließendem Wasser oder gegebenenfalls mit leicht konzentrierter Seifenlauge. Spülen Sie ihn in diesem Fall gut aus und achten Sie darauf, ihn umzustülpen. Sie können ihn unter Beachtung der Anweisungen auf dem im Beutelinneren angebrachten Etikett in der Maschine waschen.
- Spülen Sie auch die Filterhalteplatte und entfernen Sie gegebenenfalls unter den Ventilklappen klemmende Schmutzteilchen.
- Setzen Sie den Filterbeutel wieder ein, wobei Sie den Knoten des Haltegummis in der Mitte der Breite des Filterhalters und die Beutecken an den Winkeln der Metallstangen positionieren.
- Das Zodiac-Etikett liegt dann längs der Stange. Setzen Sie die Halteklemmern aus Plastik oben auf die Stangen auf.
- Setzen Sie den Filterhalter wieder auf und lassen Sie ihn einrasten.



Schema 8



Schema 9



Schema 10



Schema 11

## **3.2 REINIGUNG UND AUFBEWAHRUNG DES ROBOTERS**

Der Roboter muß regelmäßig mit klarem Wasser oder leicht konzentrierter Seifenlauge gereinigt werden, wobei der Gebrauch aller trichloräthylenhaltigen oder ähnlichen Lösungsmittel zu vermeiden ist. Den Roboter mit reichlich klarem Wasser abspülen.

Lassen Sie den Roboter nicht am Beckenrand in der prallen Sonne trocknen.

Für keines der äußerer, dem Benutzer zugänglichen mechanischen Bauteile ist eine Schmierung erforderlich.

Der Roboter muss auf dem hierzu vorgesehenen Transportwagen aufbewahrt werden, damit die

Schaumstoffbürsten nicht zerdrückt werden und der Roboter schnell trocknet.

## **3.3 AUSWECHSELN DER BÜRSTEN**

### **1. Der Roboter ist mit SEBS-Lamellenbürsten ausgerüstet.**

Die Lamellenbürsten sind mit Verschleiss-Indikatoren ausgestattet.

Damit ihr Schwimmabreiniger immer effizient bleibt, müssen Sie die Bürsten austauschen, sobald einer der Verschleiss-Indikatoren erreicht wird (auch wenn die Lamellen nicht gleichmäßig abgenutzt sind). **Abbildung 12.**

Zur Ausführung dieser Arbeit wie folgt vorgehen:

- Drehen Sie den Roboter um
- Nehmen Sie die Laschen aus den Schlitten der ersten Bürste.
- Entfernen Sie die verschlissene Bürste
- Setzen Sie die neue Bürste ein, indem Sie den Teil ohne Lamellen um den Bürstenhalter einführen. Stecken Sie jede Lasche in ihre Aussparung ein und ziehen sie vorsichtig an den Laschen, um ihre Wulst auf die andere Seite des Schlitzes zu bringen. **Abbildung 13.**
- Die Laschen mit einer Schere abschneiden, so dass sie mit den Lamellen abschließen. **Abbildung 14.** • Diese Arbeiten für die zweite Bürste wiederholen.



DE

### **2. Der Roboter besitzt Schaumstoffbürsten.**

Wir empfehlen Ihnen, die Schaumstoffeinsätze nach einer Betriebsdauer von einer Saison auszuwechseln. Sie müssen unbedingt ausgewechselt werden, wenn ihre Oberfläche glatt oder abgenutzt geworden ist.

Zur Ausführung dieser Arbeit wie folgt vorgehen:

- Drehen Sie den Roboter um.
- Spreizen Sie die Schaumstoffbürsten auseinander, um die Clips der Schaumstoffbefestigungen freizulegen.
- Gleiten Sie mit den Fingern unter die Schaumstoffeinsätze, um die Clips zu lösen, durch die sie gehalten werden, und achten Sie hierbei darauf, sie nicht zu sehr zu spreizen. **Abbildung 15.**
- Entfernen Sie die verschlissenen Schaumstoffbürsten und ersetzen Sie diese durch neue mit der glatten Seite nach Innen.
- Bringen Sie die Clips wieder an. **Abbildung 16.**
- Die Schaumbürsten wieder befestigen.



## **3.4 RECYCLING DES PRODUKTS**



**Entsorgung des Geräts.** Zum Entsorgen eines defekten Geräts, werfen Sie es weder in den Hausmüll, noch in die diversen Sammelbehälter Ihrer Gemeinde.

**Elektrische und elektronische Altgeräte enthalten vielfach noch wertvolle Materialien. Sie enthalten aber auch schädliche Stoffe, die für ihre Funktion und Sicherheit notwendig waren. Im Restmüll oder bei falscher Behandlung können diese der menschlichen Gesundheit und der Umwelt schaden.** Ihr Händler kann Sie über die Recyclingbedingungen und Stellen informieren, die Ihr Gerät entsorgen.

## 4. ANPASSUNG DER BESCHWERUNG

Eine Anpassung der Beschwerung des Roboters ist gegebenenfalls nötig, um die Wirksamkeit zu verbessern:

- Der Roboter steigt zu hoch (bis zur Wasseroberfläche) und füllt sich dabei mit Luft: Fügen Sie ein oder mehrere Ballaststücke an der Einbauposition 3 hinzu.

- Der Roboter fährt nicht die Beckenwände hoch: Entfernen Sie ein oder mehrere Ballaststücke.

- Probleme mit Flächendeckungsgrad: Verschieben Sie das Ballaststück von der Einbauposition 5 auf 3.

Sie schaffen sich Zugang zum Ballaststück, indem Sie das Schutzgitter des Motors entfernen:

- Drehen Sie den Roboter behutsam um
- Entfernen Sie die Filterhalteplatte. **Abbildung 17.**
- Entfernen Sie das Schutzgitter des Gehäuses. **Abbildung 18.**
- Passen Sie die Beschwerung an. **Abbildung 19.**
- Setzen Sie das Schutzgitter und die Filterhaltplatte wieder auf

Tauchen Sie den Roboter ins Wasser ein und machen Sie einen Test.



**Vergewissern Sie sich, dass der Filtersack sauber ist, bevor Sie mit dem Test beginnen.**

## 5. PROBLEME UND IHRE LÖSUNGEN

### 5.1. Der Roboter liegt nicht richtig am Beckenboden an

Es ist noch Luft im Gerätekörper. Wiederholen Sie die Arbeiten zum Einsetzen und beachten Sie hierbei Punkt für Punkt die in Abschnitt "Einsetzen des roboters ins Wasser" beschriebenen Schritte.

Drehen Sie den Roboter richtig um und halten Sie ihn dabei unter Wasser, damit die im Gerätekörper befindliche Luft entweicht.

### 5.2. Der Roboter fährt nicht oder nicht mehr an den Beckenwänden hoch

Hierfür kann es 3 Gründe geben:

- Der Filterbeutel ist voll oder verschmutzt: es genügt, ihn zu reinigen.
- Falsche Beschwerung. Teil : ANPASSUNG DER BESCHWERUNG.
- Obwohl das Wasser klar aussieht, befinden sich winzige, mit bloßem Auge nicht erkennbare Algen im Schwimmbecken, die an den Beckenwänden einen glatten Belag bilden und den Roboter am Hochfahren hindern.  
Führen Sie in diesem Fall eine Stoßchlorung durch und senken Sie den pH-Wert leicht. Nehmen Sie während der Stoßchlorung den Roboter aus dem Wasser.

### 5.3. Beim Starten führt der Roboter keinerlei Bewegung aus

Überprüfen Sie, ob die Steckdose, an die der Schaltkasten angeschlossen ist, auch wirklich mit Spannung versorgt wird. Überprüfen Sie, ob Sie auch wirklich das Perfekt- oder Turbo- Reinigungsprogramm gestartet haben. Wenden Sie sich bei anhaltender Störung an Ihren Vertragshändler.

## 6. KONFORMITÄT

Dieses Gerät wurde unter Einhaltung folgender Normen entwickelt und gebaut:

- Gemäss der Elektromagnetische Verträglichkeit Richtlinie 2004/108/EC und den Normen :

EN 55014-1: 2000 +A1:2001 +A2:2002 ; EN 55014-2: 1997 +A1:2002

EN 61000-3-2: 2000 + A2:2005 ; EN 61000-3-3: 1995 + A1:2001 +A2:2005

- Gemäss der Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EC und den Normen :

EN 60335-1 : 2002 + A1:2004 + A2:2006 +A11:2004 + A12:2006 ; EN 60335-2-41 : 2003 + A1:2004.

Das Erzeugnis wurde unter normalen Betriebsbedingungen getestet.



# Notes



[www.zodiac-poolcare.com](http://www.zodiac-poolcare.com)

Pour plus de renseignements, merci de contacter votre revendeur.  
For further information, please contact your retailer.

Votre revendeur / your retailer